

18.02.2010 - 15:45 Uhr

Media Service: Valora-CEO Thomas Vollmoeller: «Avec wird sicher nicht zum Discounter» Stocks-News vom 18. Februar 2010

Zürich (ots) -

Der Detailhandelskonzern Valora wird das Sortiment der Niedrigpreislinie ok.- zügig ausbauen. Aber CEO Thomas Vollmoeller erklärt im Interview mit dem Anleger-Magazin Stocks: «Wir werden mit den Avec-Geschäften sicher nicht zum Discounter.»

Für Fantasie sorgt regelmässig auch der Verkauf der Panini-Bilder anlässlich der Fussball-WM. Weil diesmal Österreich nicht qualifiziert wurde, werde der Effekt geringer ausfallen als bei der letzten WM, so Vollmoeller. «Wir werden in diesem Jahr nicht mehr neun Millionen Franken Gewinn machen können mit den Bildern, sondern vielleicht fünf», erläutert der Valora-CEO.

Die WM werde sicher auch dabei helfen, das dreiprozentige Umsatzwachstum im laufenden Jahr zu erreichen. «Ob unser Ziel organisch oder mit Akquisitionen erreicht werden kann, wird sich weisen. Es kann sein, dass wir ergänzende Akquisitionen tätigen», so Vollmoeller. Bezüglich Ertragszahlen bestätigt er im Übrigen die Erwartung, dass Valora im laufenden Jahr 85 bis 90 Millionen Franken Gewinn auf Ebit-Stufe erwirtschaftet.

Das vollständige Interview entnehmen Sie der neuesten Ausgabe von Stocks Nr.04/10, die am 19. Februar 2010 erscheinen wird.

Veröffentlichung, bitte mit Quellenangabe, erwünscht.

Kontakt:

Rückfragen an:

Urs Aeberli, Chefredaktor

Tel. 043 444 58 50

E-Mail: urs.aeberli@stocks.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009665/100598456> abgerufen werden.